

im Bauernkrieg 1653; für das weitere s. AH 70/170 Anm. 1. - Originalstandort dieser Urkunde: StA LU Urk 187/2728 Landvogtei Büron/Triengen.

Von gleicher Hand wie AH 70/176 - AH 70, 682

178

1455 [Februar 15.], Valentin A
"SCHADLOS BRIEF¹, SO DIE VON LUZERN DEM HEMAN [II.] VON RUESEGG
GEBEN"

"Schultheiss, Rhat, undt Burger der Statt Lucern hat in dem Kauff, so Sie umb Büron gethan gegen Hemman von Rüsegg, Anfliss von A r b u r g, Jacob von R ü s e g g, bemellten Verkeüffern umb 3155 gl. schulden undt beschwården Zu bezahlen abgenommen, wie Specificiert ist, umb welche, so gemellte Verkeüffer angriffen ... wurden, verspricht Lucern Sie von allen Kosten undt schaden Zenthaben undt schadloss Zehalten. Ze Urkhund mit der Statt ynsigel verwahrt."

1) Auszug, angefertigt wohl auf Veranlassung des Luzerner Stadtschreibers Ludwig H a r t m a n n zuhanden von B e a t II. Zurlauben, dem Vermittler im Bauernkrieg 1653; für das weitere s. AH 70/170 Anm. 1. - Originalstandort dieser Urkunde: StA LU Urk 187/2729 Landvogtei Büron/Triengen.

Von gleicher Hand wie AH 70/177 - AH 70, 683

179

1457 [September 15.], "uff donstag nach heiligen Crütztag ze Herpst"
"KAUFFBRIEFF¹ WIE WERNHER SCHULLTHEISS UNDT URSULA [II.] VON
BUETTIKON DER STATT LUZERN VERKAUFFT HABEN DEN BURGSTALL
ZE TRIENGEN SAMBT ALLER GRECHTIGKHEIT ETC. UMB 600 RYNGL."

s. Brandstetter/Triengen 133 (Nr. 18)

1) Auszug, angefertigt wohl auf Veranlassung des Luzerner Stadtschreibers Ludwig H a r t m a n n zuhanden von B e a t II. Zurlauben, dem Vermittler im Bauernkrieg 1653; für das weitere s. AH 70/170 Anm. 1.

Von gleicher Hand wie AH 70/178 - AH 70, 683